



KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

**Gemeinsamer Antrag der
Fraktionen: CDU, FWG, FDP**

Vorlage-Nr: **STV2023/042**

Datum: 20.03.2023

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Tagesmütter in Festanstellung

Uns allen ist die Problematik der fehlenden Kinderbetreuungsplätze in Hofheim bekannt, die insbesondere auch die unter Dreijährigen betrifft. Derzeit decken private Tagesmütter in unserer Stadt einen nicht unerheblichen Teil der Betreuung von U3-Kindern ab. Allerdings ist die Anzahl der Tagesmütter begrenzt, da sie sich oft nicht in der Lage sehen, eventuell auftretende Unsicherheiten u.a. in Bezug auf ein regelmäßiges Einkommen oder auch die zur Verfügungsstellung von notwendigen Räumlichkeiten zu tragen.

Eine Möglichkeit das Angebot von Tagesmüttern zu erweitern wäre, als Ergänzung des bestehenden Angebots der Hofheimer Kindertagespflege, eine bestimmte Anzahl von Tagesmüttern durch eine feste Anstellung seitens der Stadt Hofheim oder auch eines Trägers zu ermuntern, diese Aufgabe zu übernehmen.

Diese Form der Kinderbetreuung könnte für Eltern interessant sein, die ihre Kleinen nicht in eine Krippe geben möchten. Die Gruppen bei einer Tagesmutter sind oft kleiner und somit können stärkere Bindungen zwischen den Kleinkindern und den Tagesmüttern entstehen.

Wir bitten zu beschließen:

Der Magistrat möge prüfen,

1. ob die Stadt Hofheim bzw. ein externer Träger eine feste Anstellung von Tagesmüttern gewährleisten könnte
2. ob gegebenenfalls auch adäquate Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden könnten
3. welche Kosten gegebenenfalls für die Stadt Hofheim zu kalkulieren wären
4. welche rechtlichen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden müssten
5. ob das Konzept auch in den Stadtteilen einsetzbar wäre
6. wie groß der Bedarf/das Interesse bei den Eltern wäre

gez.
Alexander Kurz
CDU

gez.
Andreas Nickel
FWG

gez.
Michaela Schwarz
FDP